Sonntagsbrief

Pfingsten
5. Juni 2022

Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.
(Sach 4,6b)

Eingang

Liebe Gemeindeglieder,
mit viel Musik wollen wir Pfingsten feiern: Im **Kantatengottesdienst** am Pfingstsonntag mit der Kantate „Wer mich liebet, der wird mein Wort halten" (BWV 74). Superintendent Holger Erdmann hält die Predigt. Vielleicht lassen Sie sich mitnehmen in das Programm des **Musikfestivals** musica sacra, das am Wochenende stattfindet und ein hochkarätiges Programm bietet. Kirchentagsfeeling verspricht der **ökumenische Pfingstmontag** der ACK auf dem Domplatz ab 11 Uhr. Ebenfalls mit viel Musik und der Präses der Synode der EKD, Anna-Nicole Heinrich, als Gastpredigerin. Es gibt ein Kinderprogramm, einen Markt der Möglichkeiten und eine Podiumsdiskussion: Schauen Sie einfach auf dem Domplatz vorbei!
Langsam steuern wir schon auf die Sommerferien zu: am 12.6. wird der erste **Konfi3-Jahrgang** verabschiedet. Natürlich nicht ganz, denn wir werden bis zur Konfirmation in Kontakt bleiben, zu gemeinsamen Aktionen und Ausflügen einladen – bevor dann im 8. Jahrgang der Konfi8 den Endspurt bildet.

Herzliche Grüße *Ihr Pfarrer Christoph Nooke*

Gottesdienste 5.6.
8:30 Uhr *(Johannes)*
Gottesdienst mA, Nooke
10 Uhr *(Apostel)*
Kantatengottesdienst, Nooke/Erdmann

Pfingstmontag
ökumenisch auf dem Domplatz ab 11:00 Uhr

Gottesdienste 12.06.
8:30 Uhr (Johannes)
Gottesdienst mA, Nooke
10 Uhr (Apostel)
Abschlussgottesdienst Konfi3, Nooke

Aus den Texten des Sonntags

Röm 8,1–2.10–11: Neues Leben durch Gottes Geist

(basisbibel)

[1]Es gibt also keine Verurteilung mehr für die, die zu Christus Jesus gehören.[2]Das bewirkt das Gesetz, das vom Geist Gottes bestimmt ist. Es ist das Gesetz, das Leben schenkt durch die Zugehörigkeit zu Christus Jesus. Es hat dich befreit von dem alten Gesetz, das von der Sünde bestimmt ist und den Tod bringt. […] [10]Wenn Christus jedoch in euch gegenwärtig ist, dann ist euer Leib zwar tot aufgrund der Sünde. Aber der Geist erfüllt euch mit Leben, weil Gott euch als gerecht angenommen hat.[11]Es ist derselbe Geist Gottes, der Jesus von den Toten auferweckt hat. Wenn dieser Geist nun in euch wohnt, dann gilt: Gott, der Christus von den Toten auferweckt hat, wird auch eurem sterblichen Leib das Leben schenken. Das geschieht durch seinen Geist, der in euch wohnt.

Impuls

Im Schöpfungsbericht formt Gott aus Lehm den Menschen, lebendig wird er durch Gottes Atem, der ihm eingehaucht wird. Wie aber bekommen wir Anteil an dem neuen österlichen Leben, das nicht mehr dem Verfall preisgegeben ist, sondern voller Hoffnung und Zukunft ist? Durch den Geist!, schreibt uns der Römerbrief. Der Geist Gottes als Lebenskraft und Lebensmut, als Leichtigkeit und Zuversichtlichkeit, die uns durchs Leben trägt. Wir leben in diesem Geist, wenn wir uns die Hoffnung von Ostern nicht wegnehmen lassen. Wenn wir unser Leben nicht von seinen Begrenzungen und Beschränkungen her begreifen, sondern von Gottes Versprechen. Das in alle Welt zu tragen ist der Auftrag von Pfingsten: Ihr seid nicht nur sterbliche Menschen, sondern Gottes Kinder, Kinder der Verheißung des ewigen Lebens.

Wir sind ansprechbar!

Pfarrer Dr.
Christoph T. Nooke
Telefon: 0251 4 21 27
Mobil: 01522 279 89 54
christoph.tobias.nooke@ekvw.de

Pfarrer Friedrich Stahlhut
Telefon: 0173 158 0058
friedrich.stahlhut@apostelkirche-muenster.de

Ev. Apostel-Kirchengemeinde
Bergstraße 36–38
48143 Münster

www.apostelkirche-muenster.de
@apostelkirchemuenster